

Beratende Mitglieder

Gourari, Artour
Heimann, Daniela
Dr. Lange, Rudolf
Bischof, Sabine
Weidinger, Claus

für Pabst, Barbara

Verwaltung:

LVR-Dezernent Kinder, Jugend
und Familie
LVR-Fachbereichsleiterin

Herr Dannat

Kinder und Familie

Frau Clauß

LVR-Fachbereichsleiter Jugend

Herr Jung

LVR-Fachbereich Querschnitts-
aufgaben und Eingliederungshilfe-
leistungen für Kinder mit
(drohender) Behinderung

Frau Fischer-Gehlen (Protokoll)

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

Beratungsgrundlage

1. Anerkennung der Tagesordnung
2. Zwischen Fachkräftemangel und Fachlichkeit - Strategien der Fachkräftegewinnung im Spannungsfeld von Quantität und Qualität
3. Auswirkungen des Personalmangels und Maßnahmen zur Personalsicherung und -gewinnung aus Sicht von Kitaleitungen - Ergebnisse der DKLK-Studie 2023
4. Anfragen und Anträge
5. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

6. Anfragen und Anträge
7. Verschiedenes

Beginn der Sitzung:	10:00 Uhr
Ende öffentlicher Teil:	12:00 Uhr
Ende nichtöffentlicher Teil:	12:00 Uhr
Ende der Sitzung:	12:00 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt **die Vorsitzende** Frau Prof. Dr. Fuchs-Rechlin und Herrn Dr. Schieler, die beide zum Schwerpunktthema "Fachkräftemangel" referieren und informiert über die Initiative, die der Landesjugendhilfeausschuss Rheinland aufgrund des Fachkräftemangels bereits ergriffen hat.

Öffentliche Sitzung

Punkt 1

Anerkennung der Tagesordnung

Die Tagesordnungspunkte 2 und 3 werden getauscht.

Die Tagesordnung wird anerkannt.

Punkt 2

Zwischen Fachkräftemangel und Fachlichkeit - Strategien der Fachkräftegewinnung im Spannungsfeld von Quantität und Qualität

Frau Prof. Dr. Fuchs-Rechlin vom Deutschen Jugendinstitut stellt in ihrem Vortrag vier Themenblöcke vor:

- Personalsituation und zukünftiger Fachkräftebedarf

- Bisherige Strategien der Fachkräftegewinnung
- Kehrseite der Medaille: Fachkräftebindung
- Zusammenfassung und Fazit

Auf die Frage aus dem Publikum, wie viele nicht qualifizierte Kräfte das System vertrage, führt sie aus, dass es keinen gesellschaftlichen Konsens darüber gebe, dass Frühe Bildung auch tatsächlich zum Kontext Bildung gehöre.

Desweiteren wird über die schleppende Anerkennung der Qualifizierung von ausländischen Fachkräften diskutiert. Festgehalten wird, dass es einer Initiative bedarf, um die Nachqualifizierung ebenfalls in den Fokus der Maßnahmen gegen den Fachkräftemangel zu stellen.

Herr Jung weist darauf hin, dass der Fachkräftebedarf auch nach dem Peak noch hoch sei, da auch der Offene Ganzttag und die stationäre Hilfe unter dem Fachkräftemangel leiden würden. Dies zeige, dass auch nach dem Peak weiter in Ausbildung investiert werden müsse.

Der Vortrag ist der Niederschrift beigefügt (**Anlage 1**).

Der Vortrag von Frau Prof. Dr. Fuchs-Rechlin wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 3

Auswirkungen des Personalmangels und Maßnahmen zur Personalsicherung und -gewinnung aus Sicht von Kitaleitungen - Ergebnisse der DKLK-Studie 2023

Herr Dr. Schieler stellt die DKLK-Studie zum Thema Personalmangel in Kindertagesstätten vor. Die Studie bezieht sich auf eine Umfrage bei Kitaleitungen aus den Jahren 2022/2023 und beinhaltet die Ergebnisse zu Fragen nach:

- Wertschätzung
- benötigter und zur Verfügung stehender Leitungszeit
- Personalmangel und Arbeit mit Personalunterdeckung
- Maßnahmen im Umgang mit Personalmangel
- Maßnahmen zur Personalsicherung und -gewinnung

Die Vorsitzende sieht einen wichtigen Aspekt darin, Gespräche mit dem Personal an der Basis in den Kitas zu führen. Dies sei wichtig, um passgenauere Lösungen zu finden. Nach dem Vortrag schließt sich eine kurze Diskussion zu Maßnahmen bei Personalunterdeckung und verbleibenden Fachkräften im Beruf nach Ausbildung und Studium an.

Der Vortrag ist der Niederschrift beigefügt (**Anlage 2**).

Der Vortrag von Herrn Dr. Schieler wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 4

Anfragen und Anträge

Es liegen keine Anfragen und Anträge vor.

Punkt 5
Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen.

Düsseldorf, 11.03.2024

Die Vorsitzende

H o l t m a n n - S c h n i e d e r

Köln, 05.03.2024

Die Direktorin des Landschaftsverbandes
Rheinland
In Vertretung

D a n n a t

Zwischen Fachkräftemangel und Fachlichkeit – Strategien der Fachkräftegewinnung im Spannungsfeld von Quantität und Qualität

Prof. Dr. Kirsten Fuchs-Rechlin, Deutsches Jugendinstitut

Öffentliche Sitzung des LVR-Landesjugendhilfeausschusses
und Fachforum im Rahmen der Didacta-Messe in Köln

22. Februar 2024

München, 2023

GEFÖRDEBT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Robert Bosch
Stiftung



Deutsches
Jugendinstitut

Übersicht

- Personalsituation und zukünftiger Fachkräftebedarf
- Bisherige Strategien der Fachkräftegewinnung
- Die Kehrseite der Medaille: Fachkräftebindung
- Zusammenfassung und Fazit

A large, stylized human figure composed of a solid yellow circle for the head and a yellow rectangular shape for the torso and legs, positioned in the upper right quadrant of the slide.

wiff

Weiterbildungsinitiative
Frühpädagogische Fachkräfte

Personalsituation und Fachkräftebedarf

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Robert Bosch
Stiftung



Deutsches
Jugendinstitut

Tätige Personen in der Kindertagesbetreuung und in der Jugendhilfe 1974 bis 2022 (Anzahl) ^{1, 2}



1 Tätige Personen inklusive Verwaltung, Hauswirtschaft und Technik; inklusive Horte (1990/91 TH und ST: ohne Horte); Deutschland: 1974 bis 1986 lediglich Westdeutschland (inklusive West-Berlin); Kindertagesbetreuung erst ab 2006 inklusive Kindertagespflege.

2 Gesamtpersonal in der Kinder- und Jugendhilfe: Summe der Tätigen in der übrigen Kinder- und Jugendhilfe und in der Kindertagesbetreuung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe, verschiedene Jahrgänge; eigene Berechnungen

Aktuelle Fachkräftesituation in der Frühen Bildung: Empirische Befunde

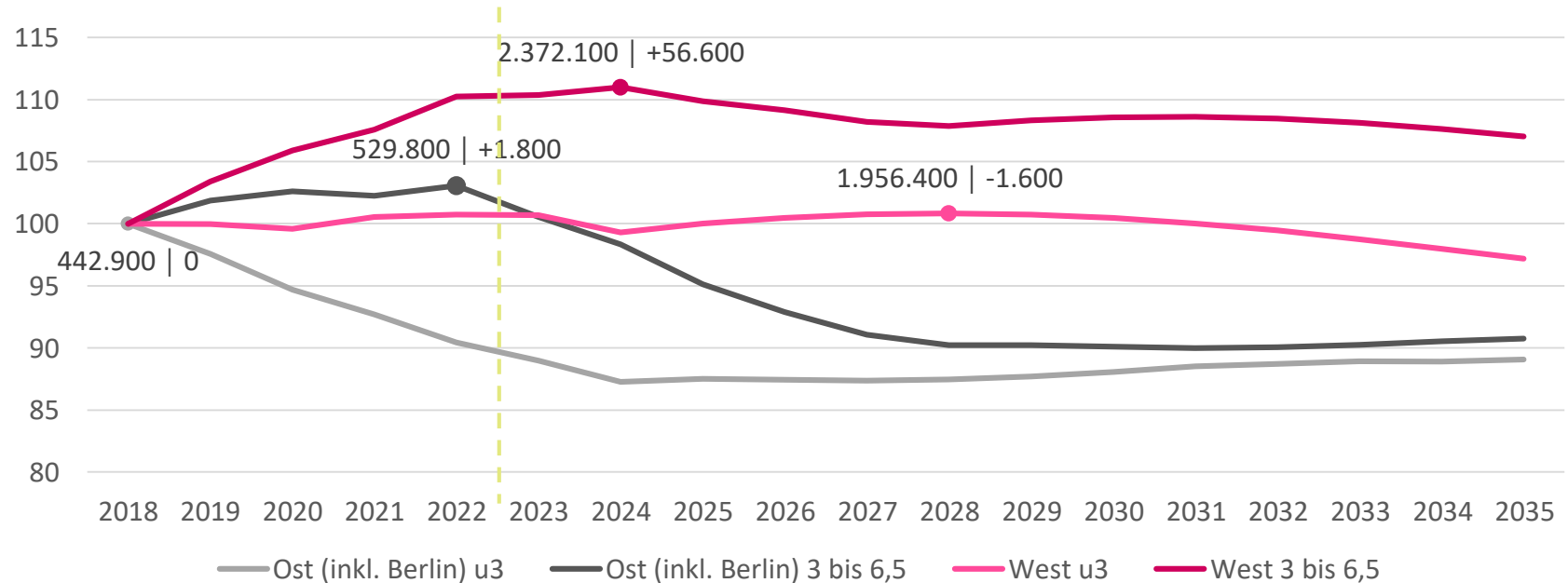
- 13.045 offenen Stellen für Erzieher:innen stehen 8.042 arbeitslose Erzieher:innen gegenüber (*Autorengruppe Fachkräftebarometer 2023, S. 149*)
- 84% der Leitungskräfte stimmen der Aussage zu, der Personalmangel habe sich verschärft und es sei noch schwieriger geworden geeignetes Personal zu finden (*DKLK 2022, S. 27*).
- 53% der Leitungskräfte teilen die Auffassung, der Träger stelle heute Personal ein, das noch vor wenigen Jahren aufgrund mangelnder Passung nicht beschäftigt worden wäre (*DKLK 2022, S. 26*).
- 23% der Leitungskräfte können Stellen aufgrund mangelnder Bewerbungen 6 Monate oder länger nicht besetzen (*Wenger u.a. 2022, S. 107*).
- In 57% der Kitas wird aufgrund des Personalmangels in mehr als 20% der Zeit mit einer Personalunterdeckung gearbeitet; Tendenz steigend (*DKLK 2022, S. 26*).
- Krankenkassen melden gestiegene Krankmeldungen bei Kita-Beschäftigten, wobei psychische Erkrankungen auf dem Vormarsch sind (*AOK Rheinland 2023, IKK Südwest 2023*)
- Zwischen 2021 und 2022 lässt sich erstmals eine Verschlechterung des Personalschlüssels beobachten, insbesondere bei den Gruppen für unter Dreijährige (*Böwing-Schmalenbrock 2023, S. 10*).

Abb. 8.8 **Benötigter Personalbestand in Tageseinrichtungen für Kinder vor dem Schuleintritt und Deckung durch verbleibendes Personal sowie Neuzugänge aus Ausbildungen 2020 bis 2030, 2 Personalvarianten für Westdeutschland (kumuliert; Anzahl an Personen)^{1,2}**



- 1 Berechnet wurde die hohe personelle Deckung für Westdeutschland durch Kombination der Annahme eines geringeren Personalgesamtbearfts (U3: Bedarfs-Szenario; Ü3: Demografie-Szenario; Ersatzbedarf: Bedarfs-Szenario) mit der Annahme hoher Zugänge (höhere Einmündungsquote Erzieher/innen). Die geringe personelle Deckung ergibt sich demgegenüber aus der Kombination der höchsten Personalgesamtbearfts (U3: Dynamisierungs-Szenario; Ü3: Bedarfs-Szenario; Ersatzbedarf: Dynamisierungs-Szenario) mit der Annahme geringerer Neuzugänge (niedrigere Einmündungsquote Erzieher/innen).
- 2 Das jeweils pro Jahr verbleibende Personal entspricht dem Personalbestand für Kinder vor dem Schuleintritt in Tageseinrichtungen – abzüglich der altersbedingten Abgänge – sowie dem Saldo aus sonstigen Zu- und Abgängen. Somit sind nicht ausschließlich jene Personen enthalten, die 2019 bereits in den Einrichtungen tätig waren, sondern auch die im Saldo verrechneten sonstigen Zugänge, z.B. durch rückkehrende oder wechselnde Personen.

Entwicklung der Anzahl an Kindern verschiedener Altersgruppen in der Bevölkerung bis 2035 (jeweils 31.12., Höchstwerte sowie Differenz zur 14. kbV ausgewiesen), Variante 2 der 15. kbV für Ost- und Westdeutschland



Quelle: destatis.de, eigene Berechnungen

A large, stylized human figure in a vibrant yellow-green color. The head is a solid circle, and the body is a simple, blocky shape with a slightly curved back and a small protrusion at the bottom, suggesting a leg or a base. It is positioned on the right side of the slide, partially overlapping the main title area.

wiff

Weiterbildungsinitiative
Frühpädagogische Fachkräfte

Strategien und Maßnahmen der Fachkräftegewinnung

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

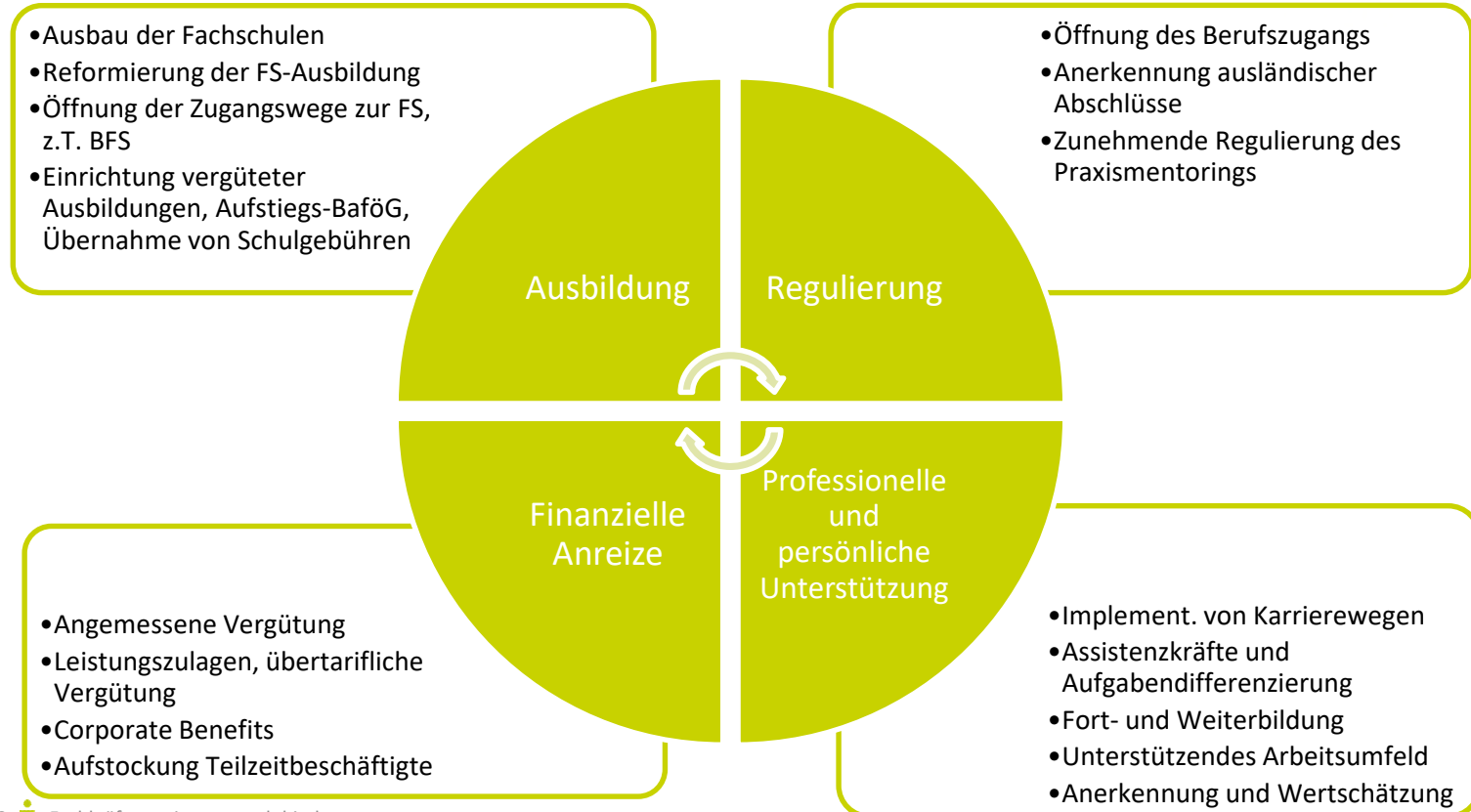


Robert Bosch
Stiftung

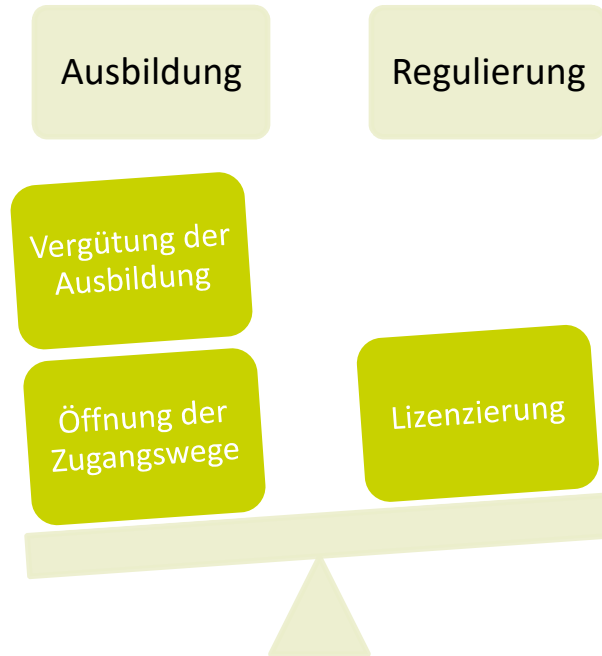


Deutsches
Jugendinstitut

Maßnahmen der Fachkräftegewinnung und -bindung



Stellschrauben der Fachkräftegewinnung und -bindung



Quelle: Fuchs-Rechlin, Gessler, & Hartwich 2022, S. 37 ff.; vgl. auch Grgic 2020

Pluralisierung: Formate der Ausbildung zur Erzieher:in nach Ländern (2023)

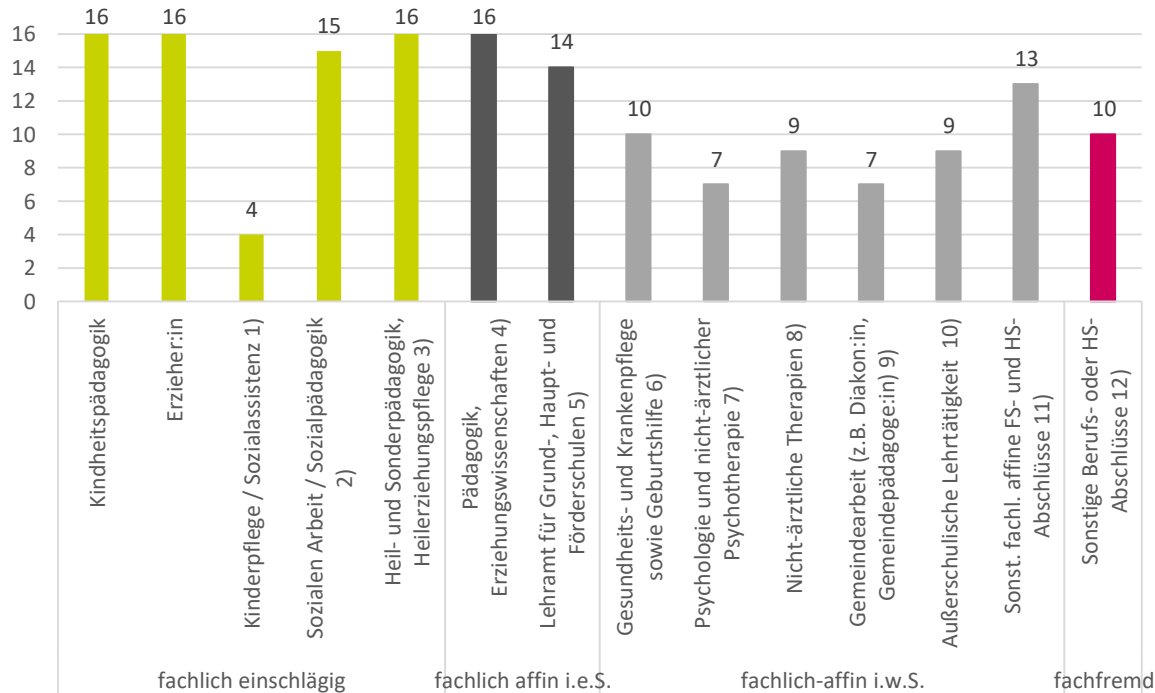


Diversifizierung: Entwicklung der Zugänge zur Erzieher:innenausbildung im Zeitverlauf

Berufliche Vorbildung	Fachliche Ausrichtung	2010	2020	
Berufsausbildung	Fachlich einschlägig/affin	16	16	
	Fachlich nicht-einschlägig ...	mit förderlicher Tätigkeit	3	7
		ohne förderliche Tätigkeit	3	5
Berufstätigkeit	Fachlich einschlägig	6	10	
	Fachlich nicht-einschlägig	2	1	
	Familienarbeit	4	2	
Varianten insgesamt		-.-	41	

Quelle: *Ausbildungsverordnungen der Bundesländer, 2020; Fuchs-Rechlin & Rauschenbach 2021, S. 210*

Berufs- und Studienabschlüsse mit Fachkraftanerkennung (mit und ohne Auflagen; Anzahl)



- 1) KiPflg: In 2/4 BL mit Auflagen
- 2) SozArb: In 2/15 BL mit Auflagen
- 3) HeilPäd: In 3/16 BL mit Auflagen
- 4) Päd/EW: In 8/16 BL mit Auflagen
- 5) Lehramt: In 5/14 BL mit Auflagen
- 6) GesHeit: In 8/10 BL mit Auflagen
- 7) Psych: In 6/7 BL mit Auflagen
- 8) Therapie: In allen BL mit Auflagen
- 9) GemArb: In 5/7 BL mit Auflagen
- 10) AußerschulLehr: In 7/9 BL mit Auflagen
- 11) SonstAffin: In allen BL mit Auflagen
- 12) Fachfr.: In 9/10 BL mit Auflagen

Personalverordnungen der Länder nach Öffnungsgrad



- 1=Erweiterung um fachaffine Berufe i.e.S.
- 2=Erweiterung um fachaffine Berufe i.w.S.
- 3=Erweiterung um fachfremde Berufe

Quelle: Recherche zu den Kita-Gesetzen, Personalverordnungen und Fachkräftekatalogen 02/2024 (Fuchs-Rechlin & Birkel-Barmsen, im erscheinen)

wiff

Weiterbildungsinitiative
Frühpädagogische Fachkräfte

Konsequenzen dieser Strategien?

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

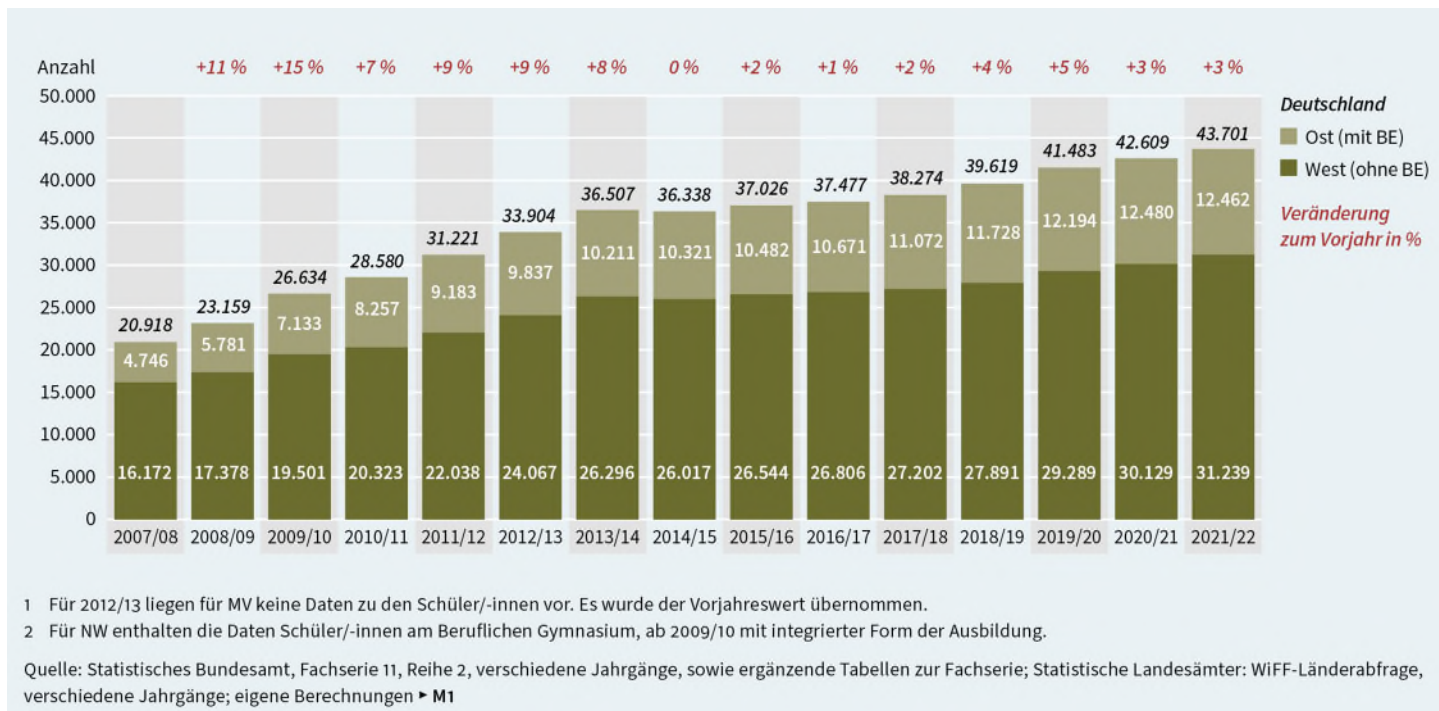


Robert Bosch
Stiftung



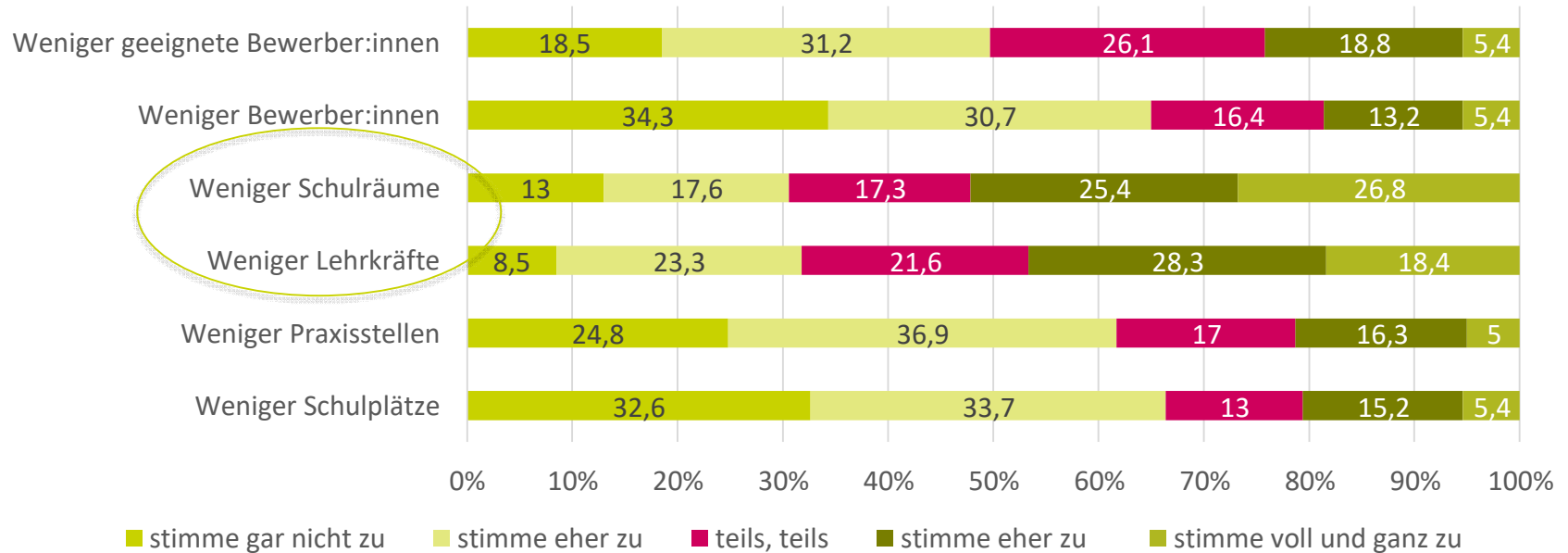
Deutsches
Jugendinstitut

Schüler:innen im ersten Jahr der Erzieher:innenausbildung 2007/2008 bis 2021/2022 (Anzahl; Veränderungen in %) ^{1, 2}



Quelle: Autorengruppe Fachkräftebarometer 2023

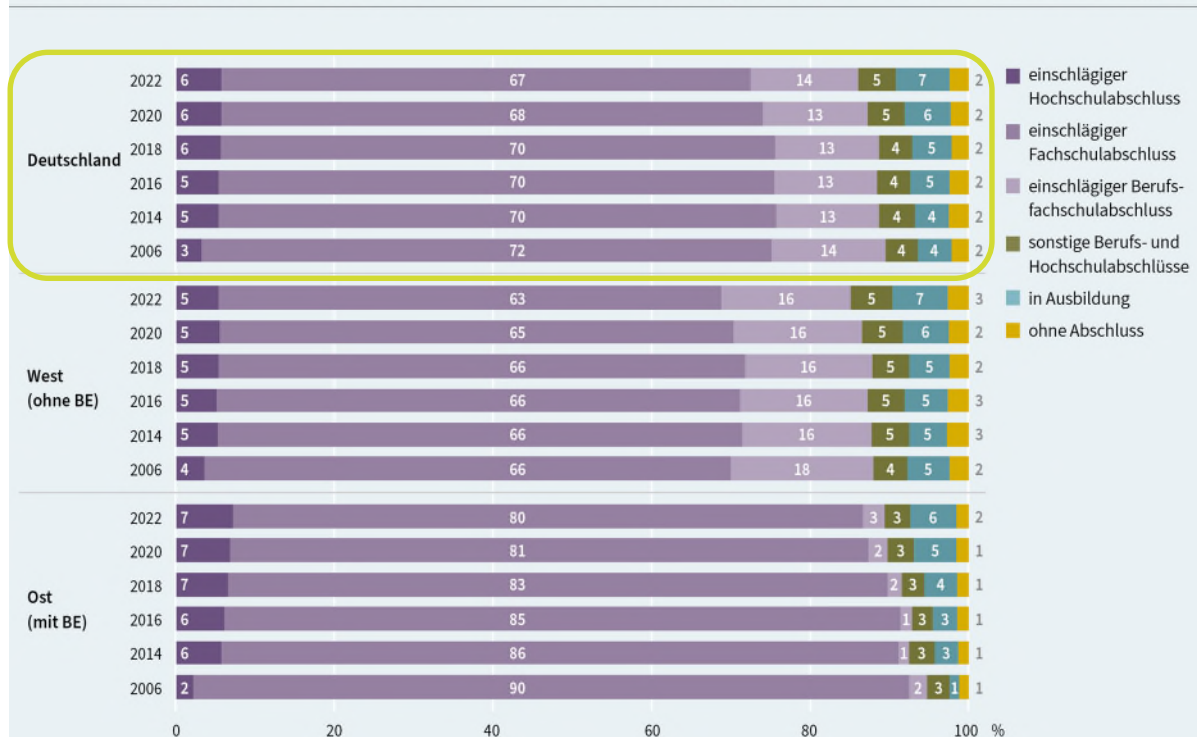
Fachschulen – an der Kapazitätsgrenze! Einschätzungen von Fachschulleiterinnen und Fachschulleitern (in %; n=276-284)



Quelle: WiFF-Fachschulleiterbefragung 2020/2021 (Mende & Fuchs-Rechlin 2022, S. 48)

Pädagogisches und leitendes Personal in Kindertageseinrichtungen nach Qualifikationsniveau 2006 bis 2022 (in %)¹

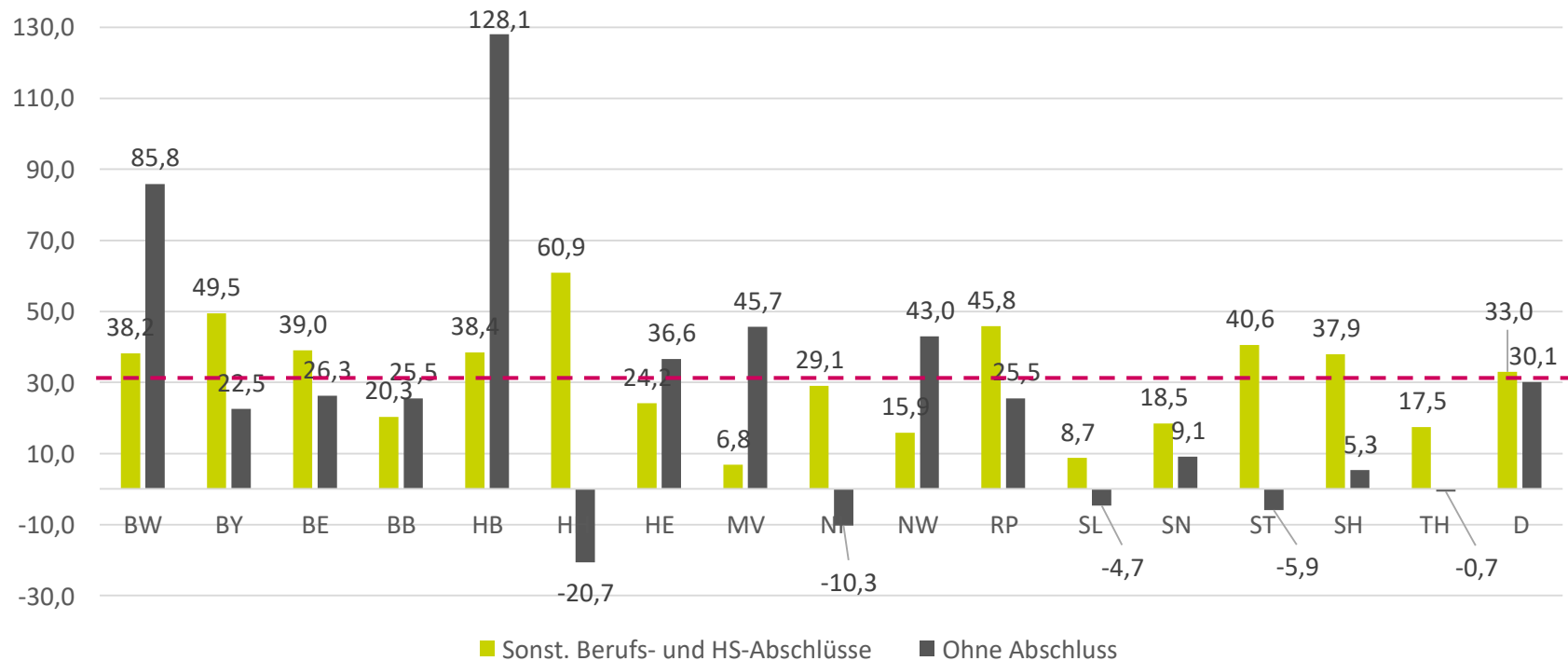
Abb. 2.13 Pädagogisches und leitendes Personal in Kindertageseinrichtungen nach Qualifikationsniveau 2006 bis 2022 (in %)¹



¹ Inklusive Horte; pädagogisches und leitendes Personal ohne Verwaltung. Zuordnung der Berufe zu Qualifikationsgruppen ▶ Tab. D2.20 im Datenanhang.


Quelle: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege, verschiedene Jahrgänge; eigene Berechnungen

Pädagogisch und leitend tätige Personen mit sonstigen sowie ohne Berufs- und Studienabschlüssen nach Bundesländern 2018-2022 (Veränderungen in %)



wiff

Weiterbildungsinitiative
Frühpädagogische Fachkräfte

A stylized human figure composed of a solid yellow circle for the head and a yellow rectangular shape for the torso and legs, positioned in the upper right quadrant of the slide.

Gewinnung und Bindung – Zwei Seiten einer Medaille!

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Robert Bosch
Stiftung



Deutsches
Jugendinstitut

Qualitative Teilstudie

- 127 problemzentrierte Interviews mit Trägervertreter*innen, Kita-Leitungskräften und Fachkräften
- 13 Träger aus fünf Bundesländern
- Zusammensetzung des Samples durch Selbstrekrutierung
- Sample dominiert durch große Träger mit eher ausdifferenzierten, professionalisierten Strukturen
- Feldphase: Jun 2019 bis Feb 2020

Quantitative Teilstudie

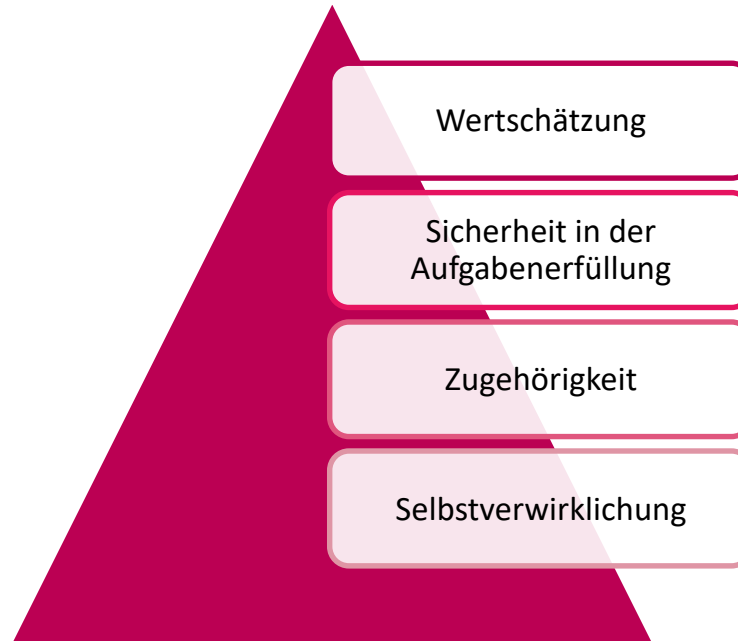
- Standardisierte Online-Befragung von Trägern
- Zufällige Auswahl von rund 5.700 Trägern aus einer Adressliste mit 17.500 Trägern, Rücklauf 16%
- Feldphase: Nov 2020 bis Jan 2021
- Vermutlich Überrepräsentanz großer Träger, keine amtlichen Daten zur Überprüfung der Repräsentativität verfügbar

Was wirkt bindend? Theoretisch ...



Quelle: Motivationsklassen nach Knoblauch (2004, S.107) in Anlehnung an Pitsch (2018, S. 139)

Was wirkt bindend? Empirisch ...



Quelle: Birkel-Barmsen u.a. 2023, S. 374 ff.

Was wirkt bindend? Relevanzsetzungen der Leitungs- und Fachkräfte ...

Wertschätzung

- Persönliche, kollektive und partizipatorische Anerkennung
- Wertschätzendes Feedback durch Träger (auch Kritik)

Sicherheit der Aufgabenerfüllung

- Dienstleistungsorientierte Verwaltung (schnelle Antworten auf Fragen)
- Fachliche Unterstützung (auch bei Problemen, Krisen)
- Klare Zuständigkeiten und Entscheidungsstrukturen (Balance zwischen „alleine lassen“ und „Verantwortung wegnehmen“)
- Strategien zum Umgang mit Personalengpässen

Zugehörigkeit

- Durchführung geselliger Aktivitäten
- Transparente und offene Kommunikation zwischen Träger und Kita
- Gestaltung vertrauensvoller, unterstützender Beziehungen

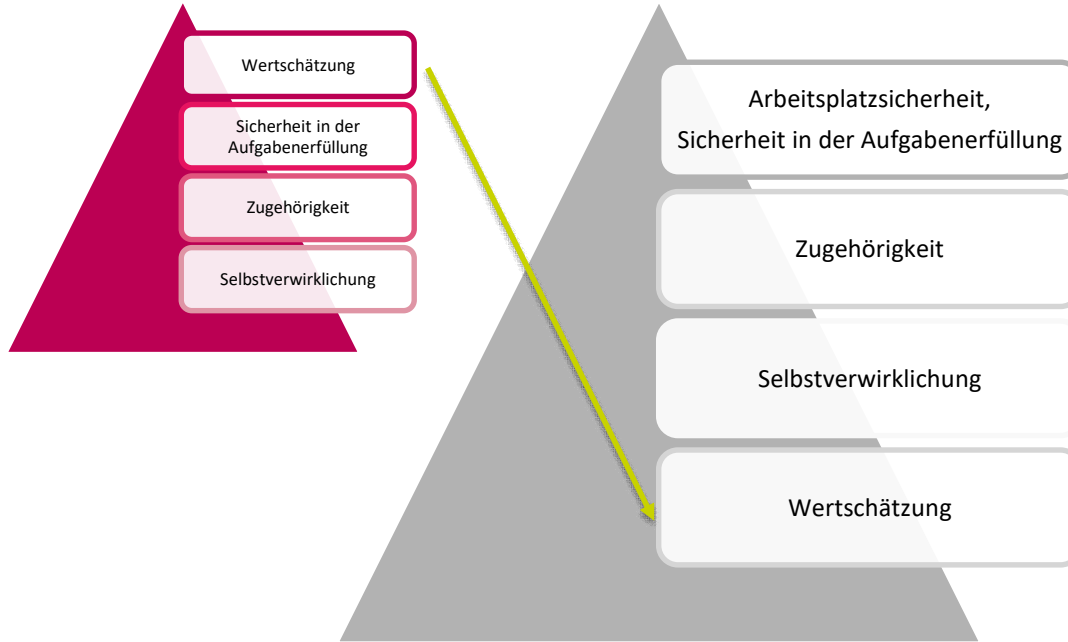
Quelle: Birkel-Barmsen u.a. 2023, S. 374 ff.

Was halten Träger für bindend? Relevanzsetzungen der Träger ...



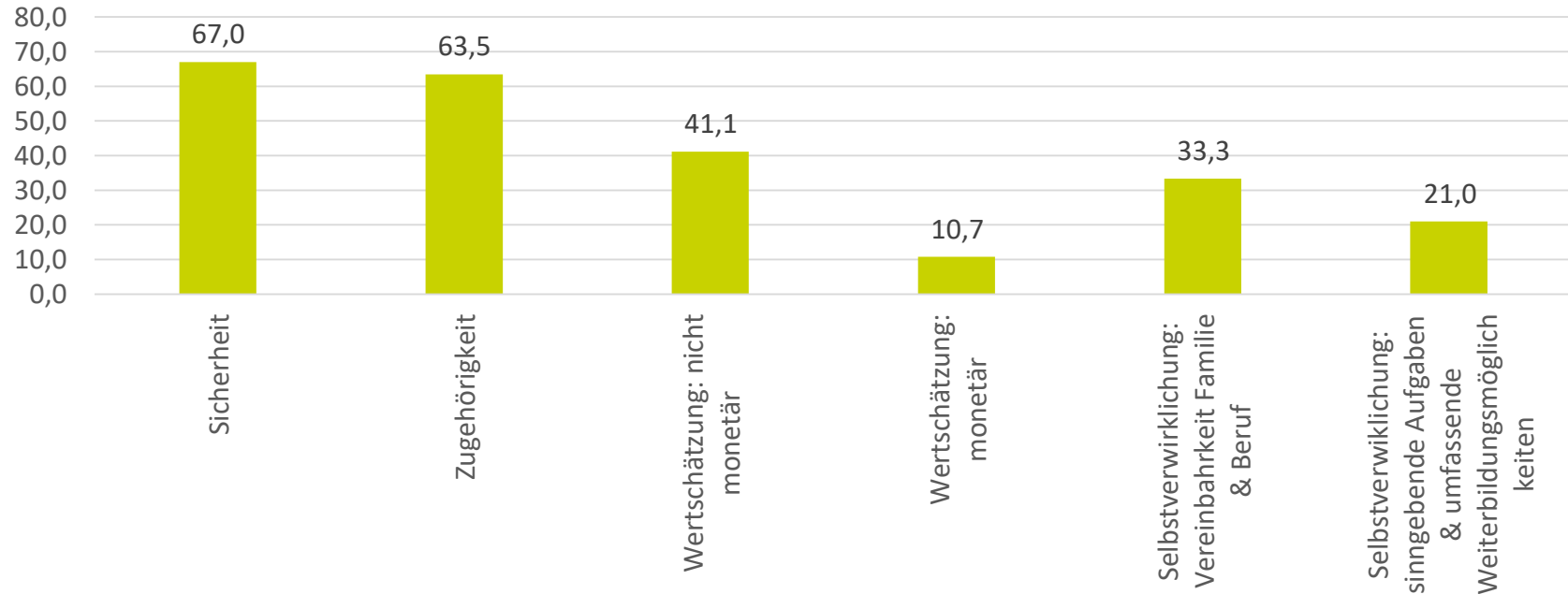
Quelle: Birkel-Barmsen u.a. 2023, S. 374 ff.

Was halten Träger für bindend? Relevanzsetzungen der Träger ...



Quelle: Birkel-Barmsen u.a. 2023, S. 374 ff.

Wie verbreitet sind Maßnahmen der Personalbindung bei Kita-Trägern?



Quelle: Birkel-Barmsen u.a. 2023, S. 378; Angaben in Prozent, n=870-906

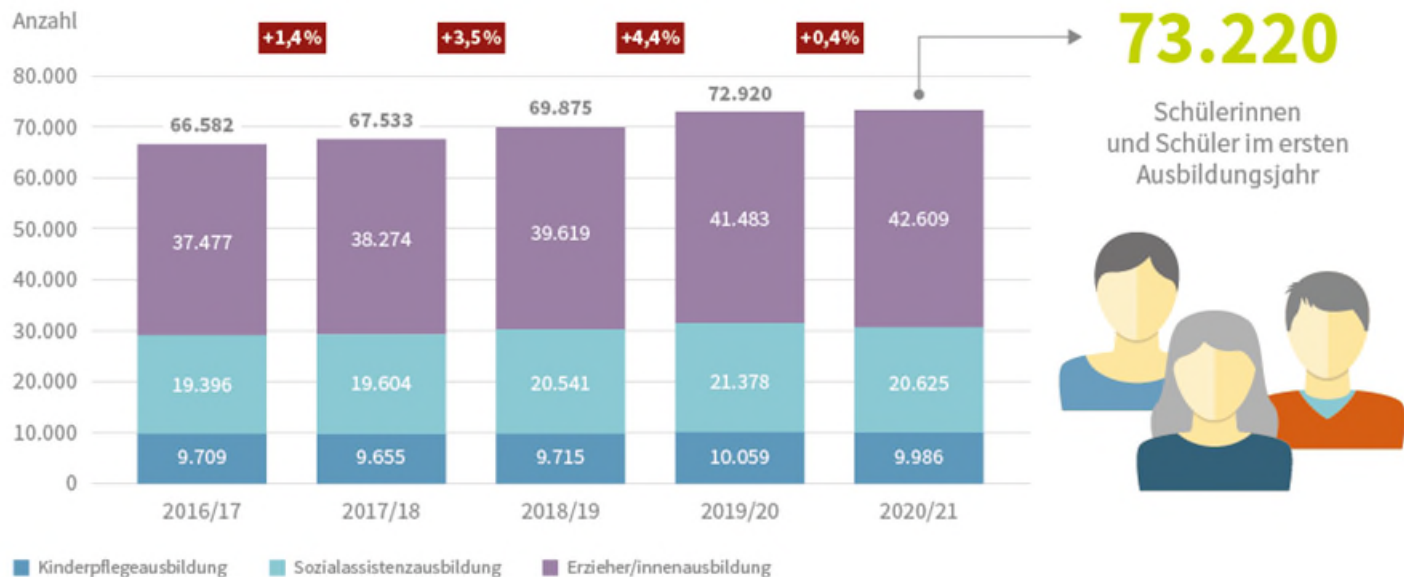
Zusammenfassung und Fazit

- Nach wie vor Aufwuchs beim Personal in Kitas, nicht jedoch in der Kindertagespflege
- Hohe, kurzfristige Personalbedarfe bis Mitte/Ende dieses Jahrzehnts, danach aufgrund der demografischen Entwicklung sukzessive „Entspannung“
- Kurzfristige Bedarfe benötigen kurzfristige Lösungen: Herausforderung besteht darin, Übergangslösungen zu entwickeln, ohne die Fachlichkeit im Kern aufzugeben (z.B. Quereinstiege, Einbindung von Auszubildenden und Studierenden, Einsatz interner Dienstleister:innen)
- Es wird nicht *die eine* Maßnahme geben, denn aus anderen Berufsbereichen ist bekannt: Einzelne Maßnahmen erzielen jeweils keinen hohen Wirkungsgrad, daher sind Maßnahmenbündel erforderlich
- Es muss ein systemischer Blick auf Fachkräftegewinnung und –bindung eingenommen werden. Beispiel: Der Ausbau eines Teilsystems erfordert den Ausbau der angrenzenden Teilsysteme (Stichwort: Fachschulausbau und Lehrerbildung)
- Maßnahmen der Personalgewinnung müssen ergänzt werden durch Maßnahmen der Personalbindung.
- Bisher wenig genutzte Maßnahmen: Ausbau der Ausbildungskapazitäten auf allen Ausbildungsebenen, Vermeidung von Ausbildungs- und Studienabbrüchen, Aus- und Umbau der Tagespflege, Entwicklung von Standards für die Qualifizierung von Quereinsteigenden, Ausbau der fachlichen Begleitung der Kita-Teams, Stärkung der Leitung, Finanzielle Anreize
- Last but not least: Jede Maßnahme zur Verbesserung der Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen dient der Fachkräftegewinnung und -bindung (z.B. fachliche Unterstützung durch Fachberatung, Praxisanleitung, Stärkung der Leitung, Verbesserung des Personalschlüssels, Erhöhung der Verfügungszeiten) -> Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels dürfen wir beim Qualitätsausbau nicht nachlassen!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

- AOK Rheinland (2023). *Krankenstand bei Kita-Beschäftigten um 30 Prozent gestiegen*. <https://www.presseportal.de/pm/135478/5457225> (25.09.2023)
- Autorengruppe Fachkräftebarometer (2023). *Fachkräftebarometer Frühe Bildung 2023*. Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte. München
- Autorengruppe Fachkräftebarometer (2021). *Fachkräftebarometer Frühe Bildung 2023*. Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte. München
- Birkel-Barmsen, J. Fuchs-Rechlin, K., Meiner-Teubner, C., & Wallußek, N. (2023). Personalbindung in Zeiten des Fachkräftemangels – Qualitative und quantitative Analysen zum Bindungsmanagement von Organisationen der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung. *Zeitschrift für Sozialpädagogik*, 21(4), S. 367-387
- Böwing-Schmalenbrock, M. (2023). Personal-Kind-Schlüssel in Kitas: nach zuvor hohen Verbesserungen erstmals vermehrt Verschlechterungen. *KomDat Jugendhilfe*, 26(1), S. 8-11
- [DKLK] Wolters Kluwer Deutschland GmbH (Hrsg.) (2022). *DKLK-Studie 2022. Themenschwerpunkt: Gesundheit und Gesundheitsprävention in der Kita. Eine repräsentative, bundesweite Befragung unter Kitaleitungen*. https://www.vbe.de/fileadmin/user_upload/VBE/Veranstaltungen/Deutscher_Kitaleitungskongress/2022/DKLG_Studie_2022_210x297_A4_V09_220331_1_.pdf (07.03.2023)
- Fuchs-Rechlin, K., & Rauschenbach, T. (2021). Erzieher*innen – ein Qualifikationsprofil in der Zwickmühle. Seitenwege, Irrwege, Auswege. *Bildung und Erziehung*, 74(2), S. 200-218
- Fuchs-Rechlin, K., Gessler, A., & Hartwich, P. (2022). Quantitative Bedarfe decken – Qualität sichern: Fachkräftebindung in der Frühen Bildung. *Archiv für Wissenschaft und Praxis der Sozialen Arbeit*, 53(2), S. 34-44
- IKK Südwest (2023). *Erziehungsberufe seit Jahresbeginn am häufigsten krank*. <https://www.ikk-suedwest.de/2023/03/erziehungsberufe-seit-jahresbeginn-am-haeufigsten-krank/> (25.09.2023)
- Rauschenbach, T., Meiner-Teubner, C., Böwing-Schmalenbrock, M., & Olszenka, N. (2020). *Plätze. Personal. Finanzen. Bedarfsorientierte Vorausberechnungen für die Kindertages- und Grundschulbetreuung bis 2030*. Teil 1: Kinder vor dem Schuleintritt. Dortmund: Forschungsverbund DJI/ TU Dortmund
- Wenger, F., Buchmann, J., Drexler, D. & Tiedemann, C. (2022). HF-03 Gewinnung und Sicherung qualifizierter Fachkräfte. In N. Klinkhammer, D. Schacht D. D., C. Meiner-Teubner, S. Kuger, B. Kalicki, & B. Riedel (Hrsg.). *ERiK-Forschungsbericht II. Befunde des indikatorengestützten Monitorings zum KiQuTG* (S. 189-204). Bielefeld: wbv
- World Health Organization (WHO) (2010). *Increasing access to health workers in remote and rural areas through improved retention Global policy recommendations*. <https://www.who.int/publications/i/item/increasing-access-to-health-workers-in-remote-and-rural-areas-through-improved-retention> (14.09.2023)

Schülerinnen und Schüler im ersten Jahr der Kinderpflege-, Sozialassistenten- sowie der Erzieherinnen- und Erzieherausbildung 2016/17 bis 2020/21 (Deutschland; Anzahl; in %)



Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 2, Jahrgänge 2016/17 bis 2020/21, sowie ergänzende Tabellen zur Fachserie; Statistische Landesämter: WIFF-Länderabfrage, Jahrgänge 2016/17 bis 2020/21.

DKLK-Studie 2023

Eine Umfrage von Fleet Education Events in Kooperation mit dem VBE Bundesverband (VBE), sowie den vier VBE-Landesverbänden, dem Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverband (BLLV), dem VBE Baden-Württemberg, dem VBE Hessen und dem VBE Nordrhein-Westfalen.

Wissenschaftliche Leitung durch Dr. Andy Schieler, Hochschule Koblenz (IBEB)



Deutscher
Kitaleitungskongress



Eine gemeinsame Veranstaltung von

EDUCATION | EVENTS



Premium-Partner



Allgemeine Informationen zur DKLK-Studie 2023

Themenschwerpunkt:
Personalmangel in Kitas
im Fokus

Umfragezeitraum

19.10.2022–08.01.2023

Umfrageart

online

Anzahl der Fragen insgesamt

28

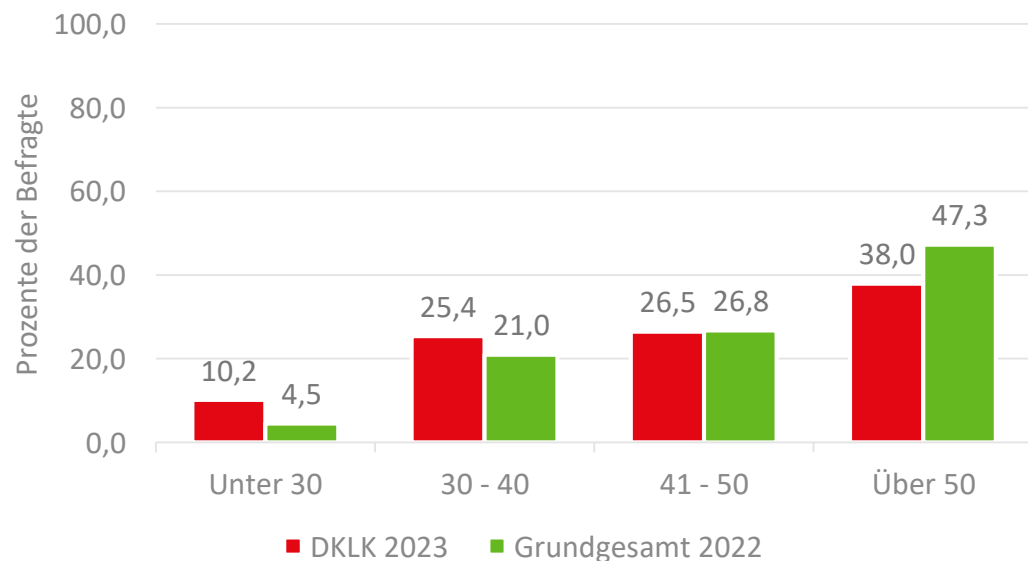
Beantwortungen insgesamt

5.387

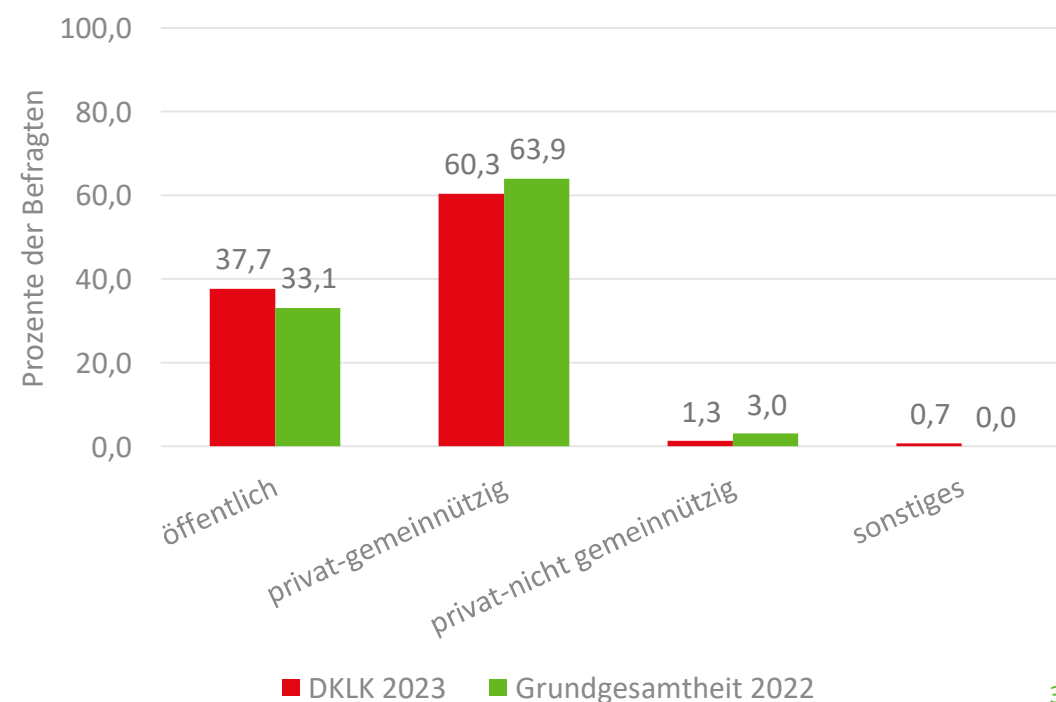
Allgemeine Informationen zur DKLK-Studie

Die Teilnehmenden repräsentieren die Kitaleitungskräfte in Deutschland hinsichtlich der Merkmale Alter und Trägerschaft:

Zu welcher der nachfolgenden Alterskategorien gehören Sie?

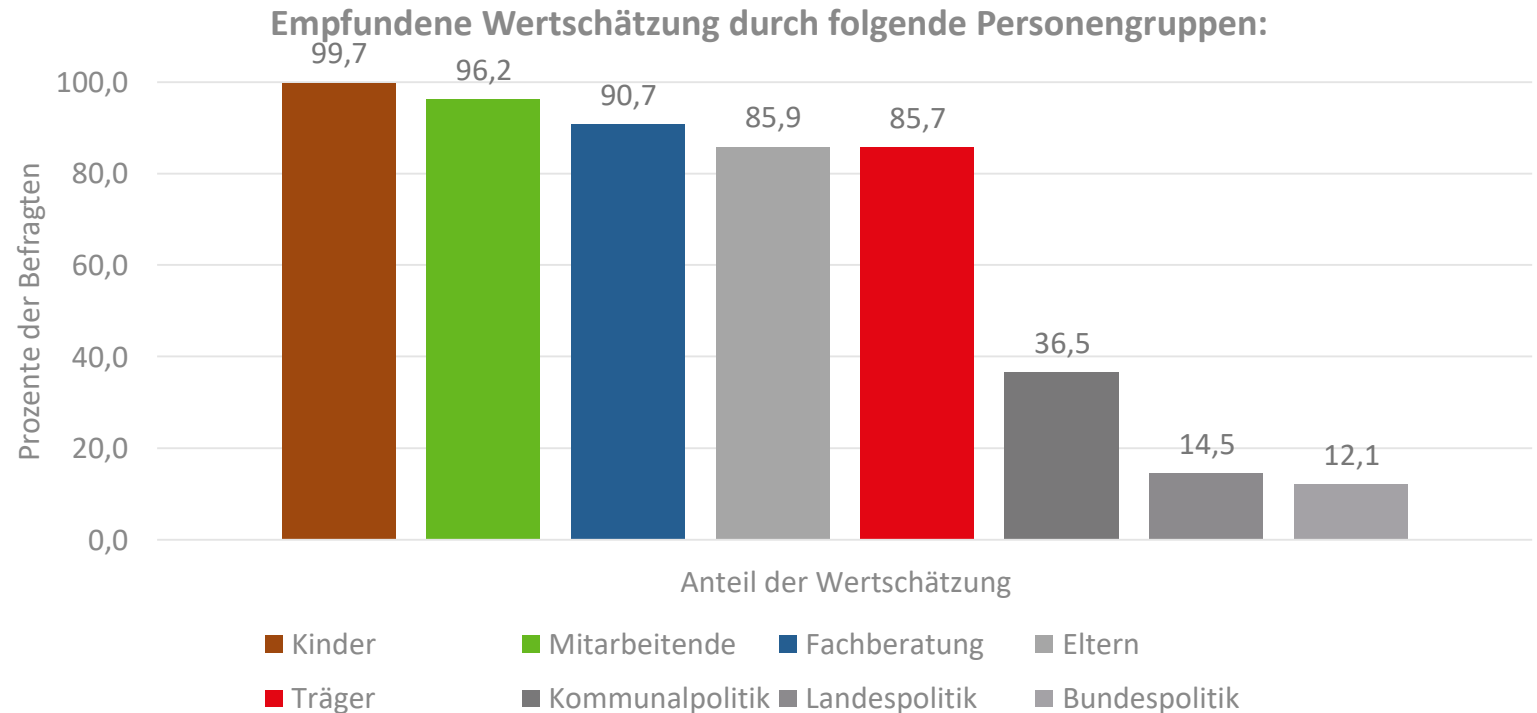


Bitte geben Sie Ihre Trägerzugehörigkeit an.



Wie stark fühlen Sie sich von folgenden Personengruppen wertgeschätzt?

- Fast identische Ergebnisse wie im Vorjahr
- Weiterhin gering wahrgenommene Wertschätzung durch die Politik
- Alterseffekt: wahrgenommene Wertschätzung steigt mit dem Alter



n = 5172

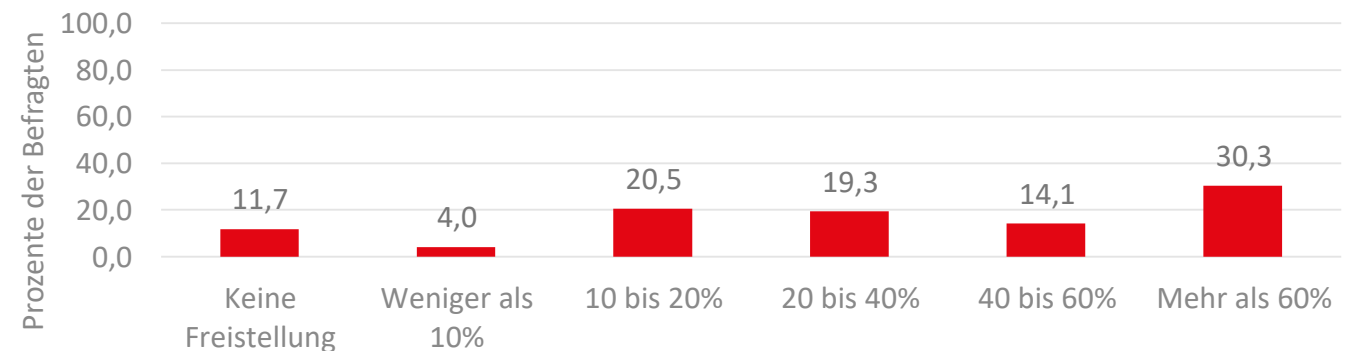
Wie viel Leitungszeit benötigen Sie und wieviel steht Ihnen zur Verfügung?

n = 5346

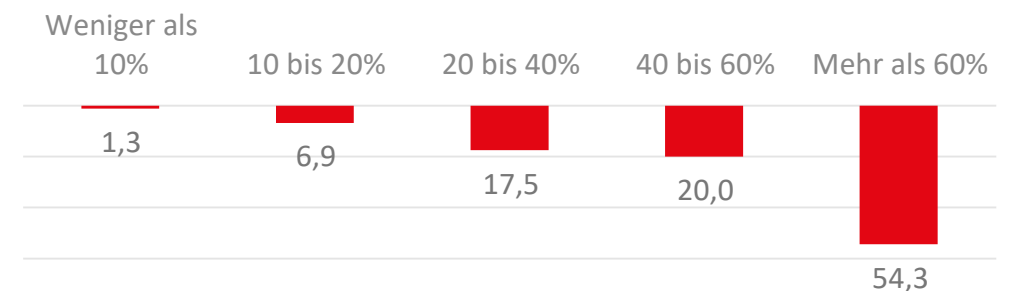
- 12 % der Befragten gaben an, über keine vertraglichen Leitungszeiten zu verfügen (vergleichbar zum Vorjahr, +0,1 Prozentpunkt)
- Von diesen 12 % gaben jedoch 29 % der Befragten an, eine tatsächliche Leitungszeit von mehr als 60 % der Arbeitszeit zu benötigen
- Bei 52 % der Befragten liegt die angegebene tatsächliche Leitungszeit über der vertraglichen Leitungszeit

Leitungszeit	DKLK 2022	DKLK 2023
vertraglich < tatsächlich	45,4 %	52,4 %
Passung	50,9 %	43,2 %
vertraglich > tatsächlich	3,7 %	4,4 %

Wieviel Prozent Ihrer gesamten Arbeitszeit stehen Ihnen für Ihre Leitungstätigkeit vertraglich zur Verfügung?



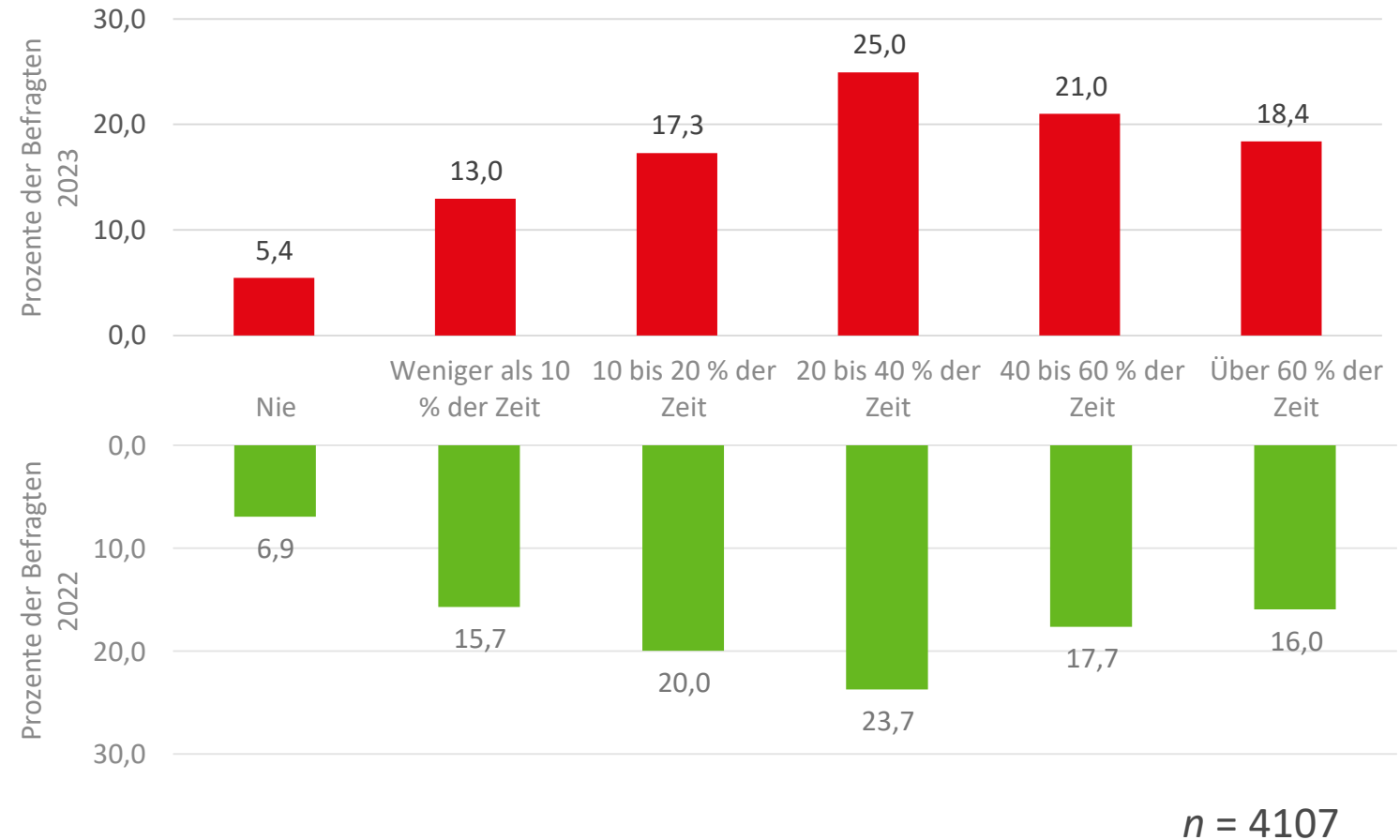
Wieviel Prozent Ihrer gesamten Arbeitszeit benötigen Sie tatsächlich für Ihre Leitungstätigkeit?



In welchem Ausmaß haben Sie in den letzten 12 Monaten aufgrund von Personalmangel mit Personalunterdeckung gearbeitet?

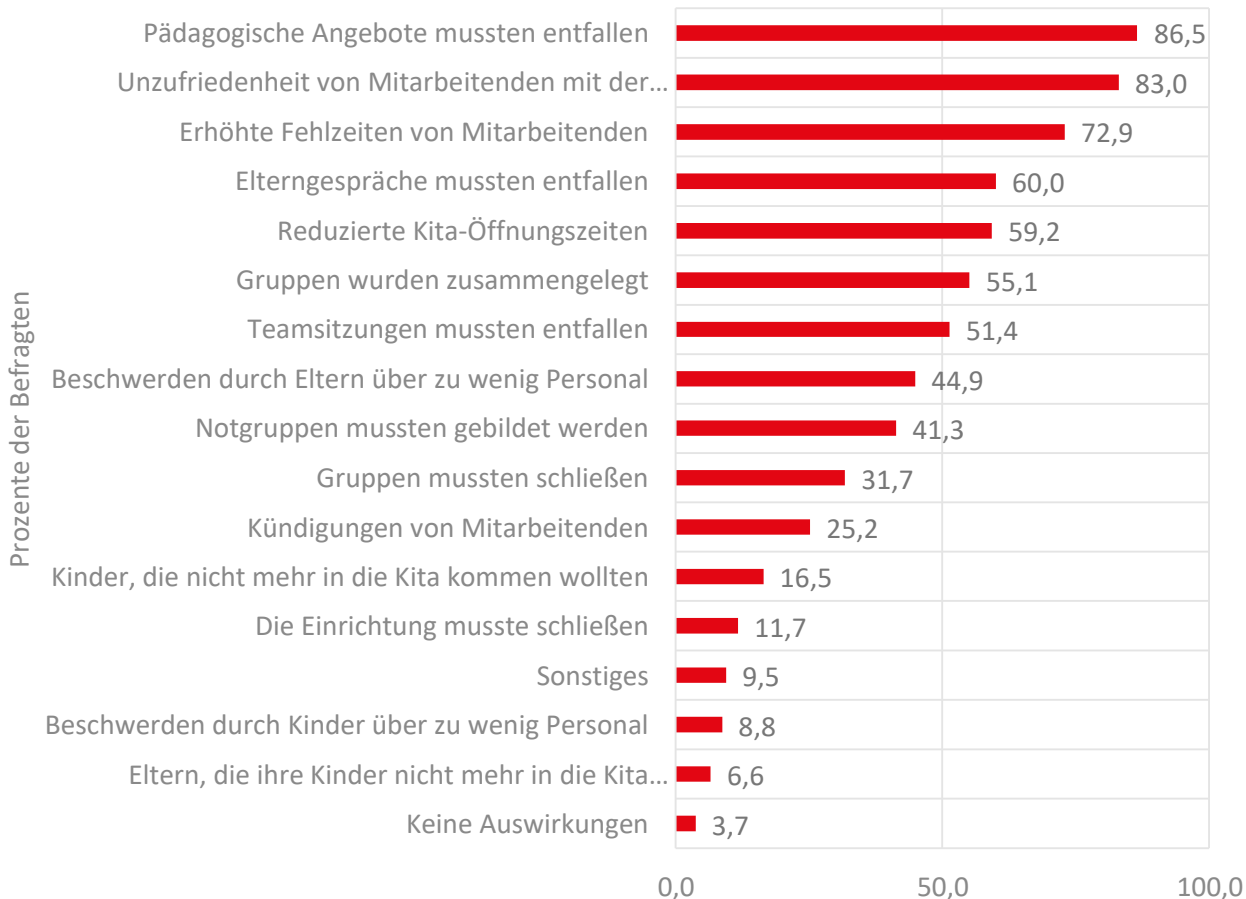
n = 5050

- 95 % der Befragten haben nach eigener Wahrnehmung in den letzten zwölf Monaten mit Personalunterdeckung gearbeitet
- In 18 % der Einrichtungen war in über 60 % der Zeit noch nicht einmal eine Minimalbesetzung vorhanden (2022: 16 %)



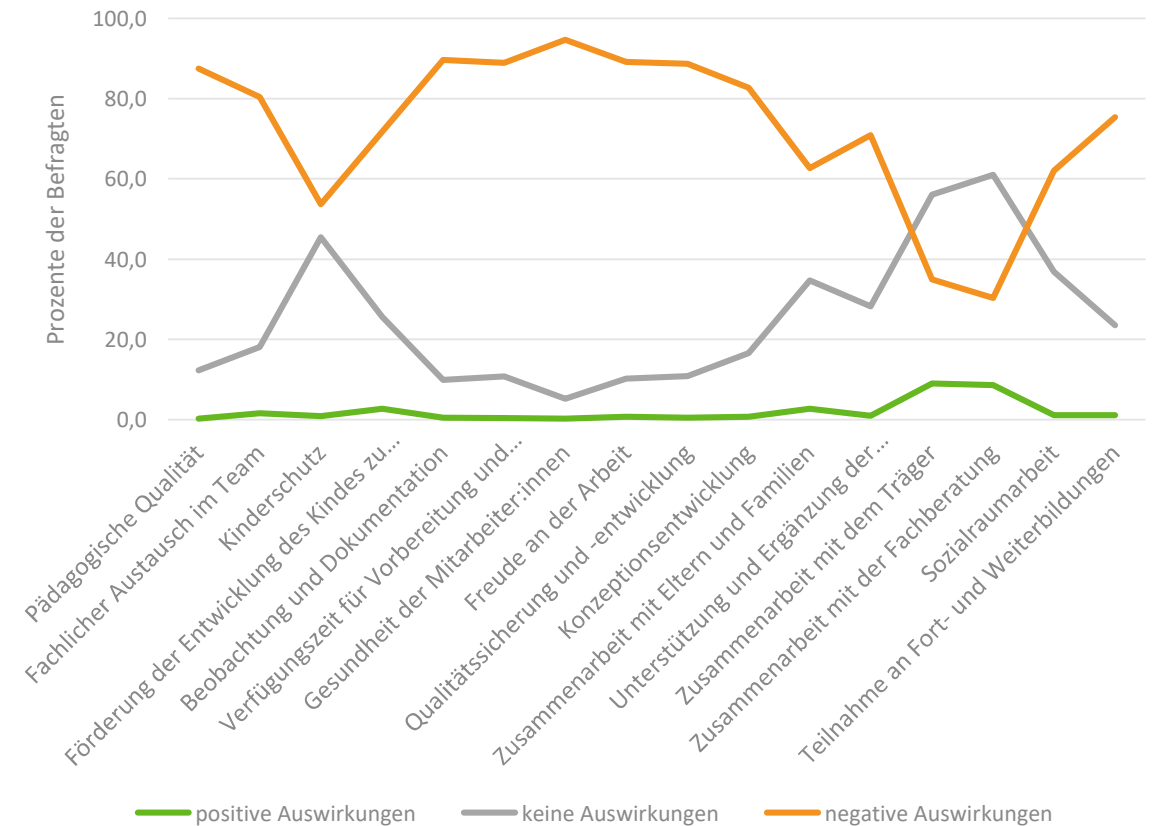
Schwerpunkt: Personalmangel

Welche Konsequenzen hatte der Personalmangel in Ihrer Kita in den letzten 12 Monaten? (Mehrfachantworten möglich)



n = 4849

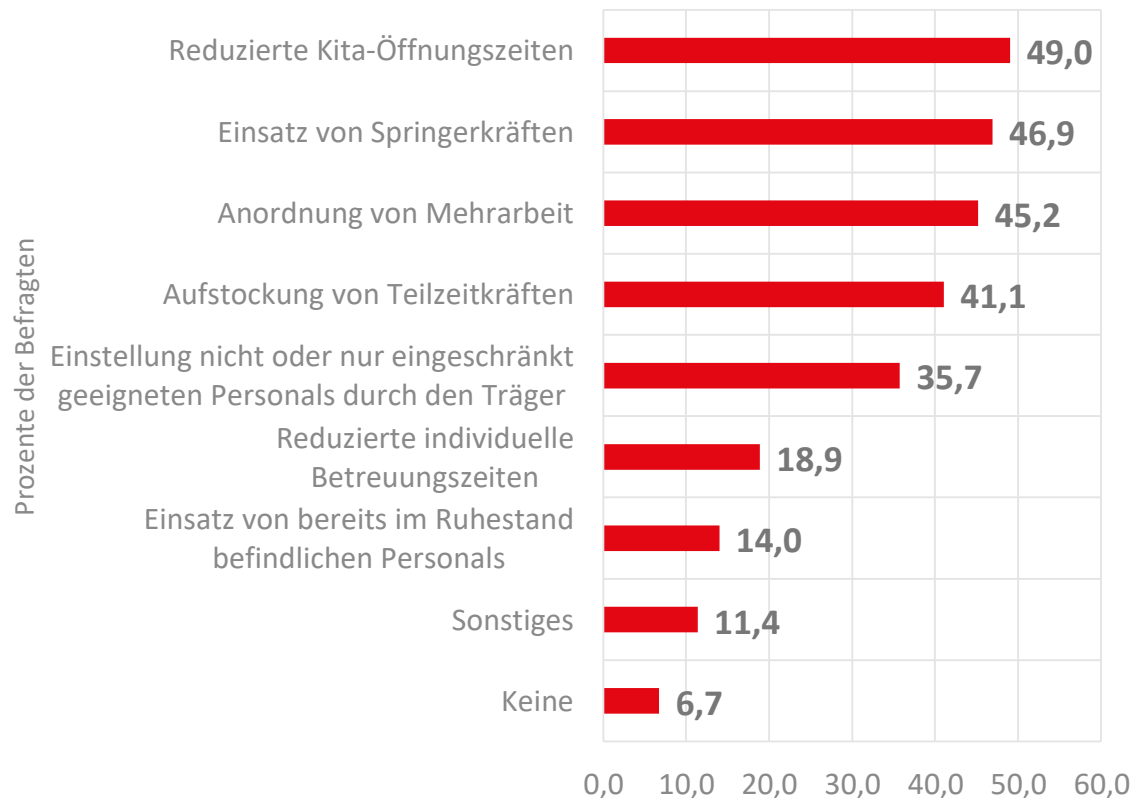
Wie schätzen Sie die konkreten Auswirkungen des Personalmangels in Ihrer Kita auf folgende Bereiche ein?



n = 4806

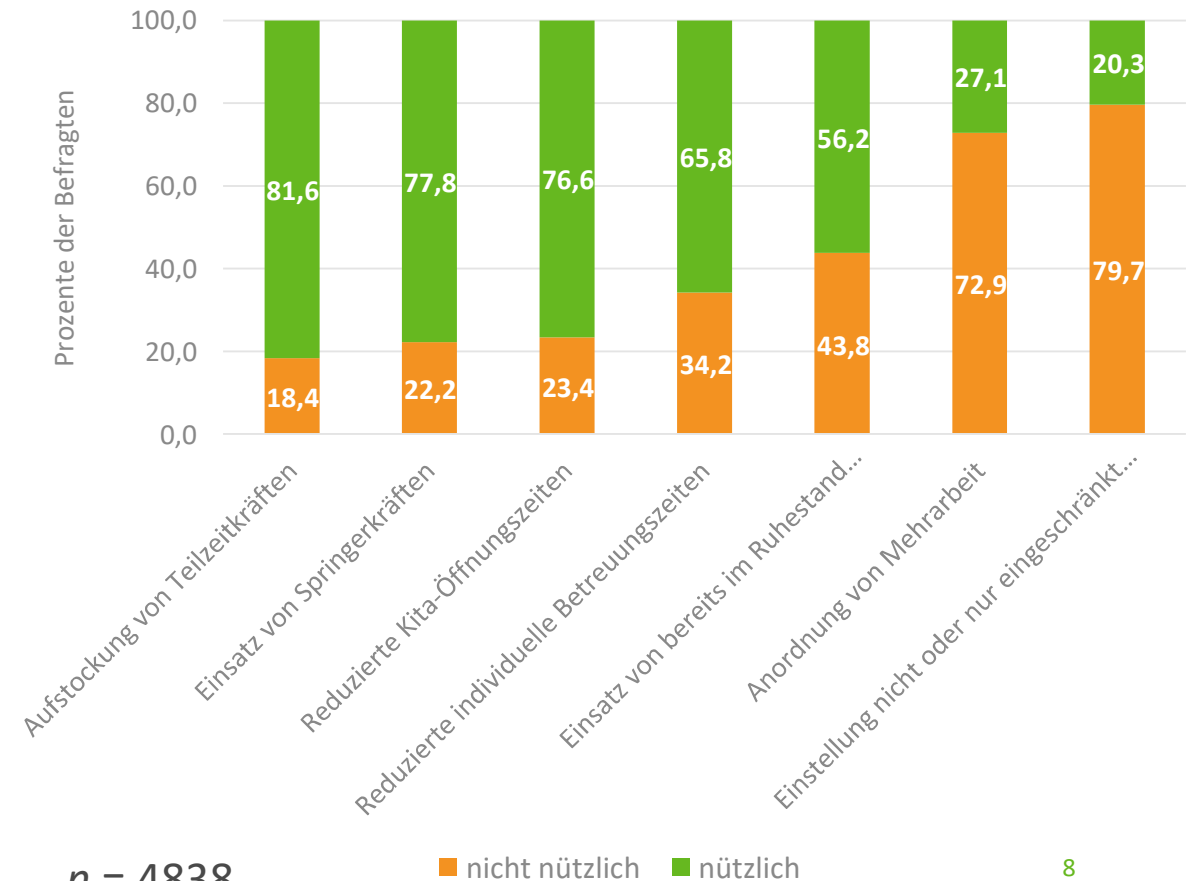
Maßnahmen im Umgang mit Personalmangel

Welche Maßnahmen werden in Ihrer Einrichtung zum Umgang mit Personalmangel ergriffen, um das Platzangebot aufrechtzuerhalten? (Mehrfachantworten möglich)



n = 4823

Bitte bewerten Sie auf einer Skala von 1 – 6, wie nützlich Sie folgende Maßnahmen im Umgang mit Personalmangel erachten, um das Platzangebot aufrechtzuerhalten.



n = 4838

■ nicht nützlich ■ nützlich

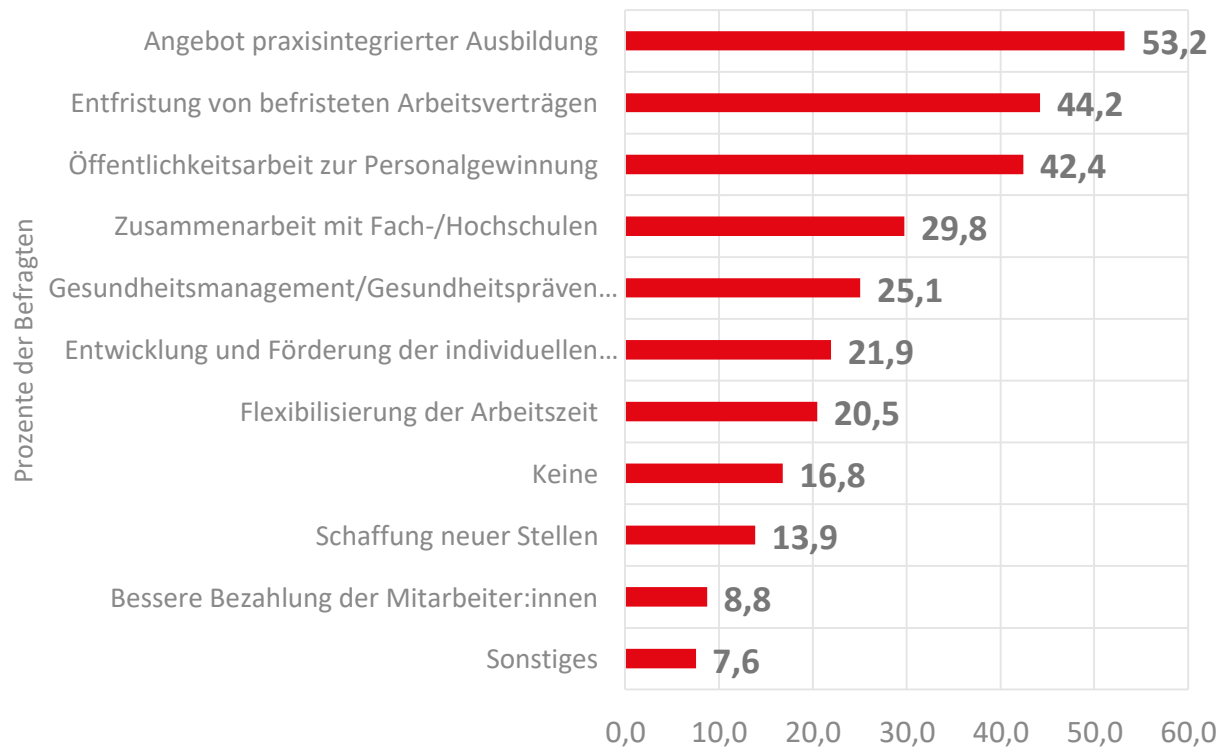
Maßnahmen im Umgang mit Personalmangel

	Aufstockung von Teilzeitkräften	Einsatz von Springerkräften	Reduzierte Kita-Öffnungszeiten	Reduzierte individuelle Betreuungszeiten	Einsatz von bereits im Ruhestand befindlichen Personals	Anordnung von Mehrarbeit	Einstellung nicht oder nur eingeschränkt geeigneten Personals durch den Träger
nützlich und Maßnahme ergriffen	36,8	40,6	43,7	16,4	12,3	20,2	11,1
nützlich und Maßnahme nicht ergriffen	44,8	37,1	32,9	49,4	43,9	6,9	9,3
nicht nützlich und Maßnahme ergriffen	4,9	6,7	6,1	3,4	2,3	25,7	25,0
nicht nützlich und Maßnahme nicht ergriffen	13,5	15,5	17,3	30,8	41,4	47,2	54,7

n = 4838

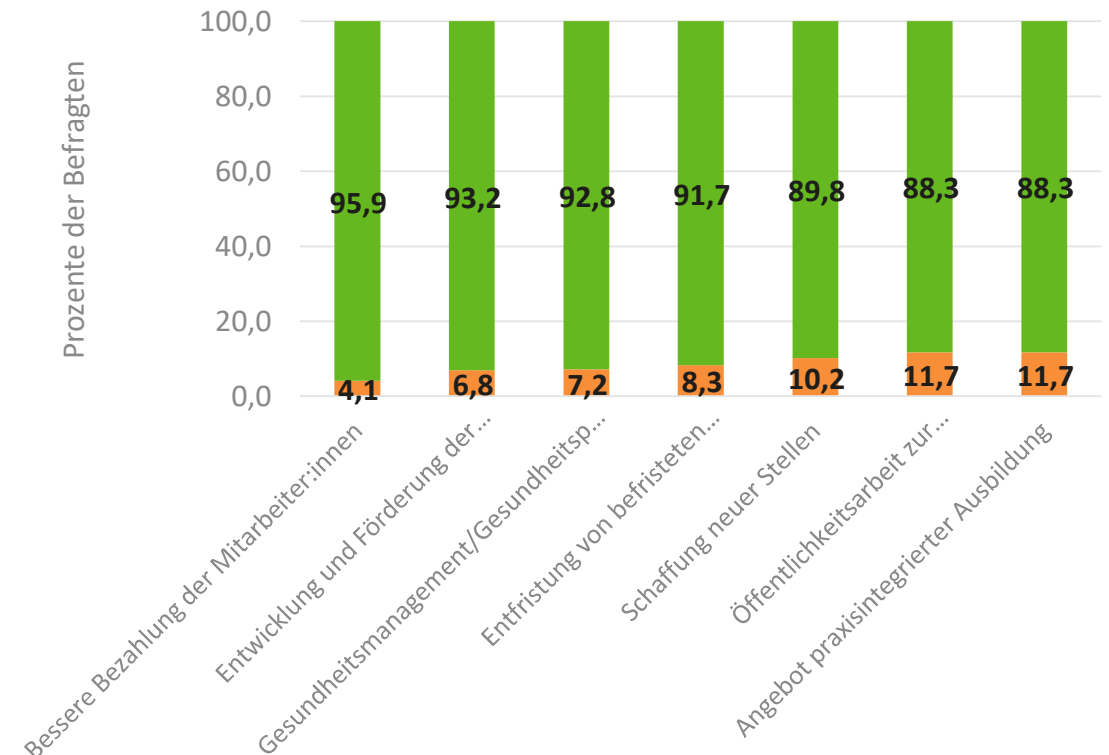
Maßnahmen zur Personalsicherung und -gewinnung

Welche Maßnahmen werden in Ihrer Einrichtung zur Personalsicherung und -gewinnung ergriffen?
(Mehrfachantworten möglich)



n = 4775

Bitte bewerten Sie auf einer Skala von 1 – 6, wie nützlich Sie folgende Maßnahmen zur Personalsicherung und -gewinnung erachten.



n = 4825

■ nicht nützlich ■ nützlich

Maßnahmen zur Personalsicherung und -gewinnung

	Bessere Bezahlung der Mitarbeiter:innen	Entwicklung und Förderung der individuellen beruflichen Perspektive	Gesundheitsmanagement/Gesundheitsprävention	Entfristung von befristeten Arbeitsverträgen	Schaffung neuer Stellen	Öffentlichkeitssarbeit zur Personalgewinnung	Angebot praxisintegrierter Ausbildung	Flexibilisierung der Arbeitszeit	Zusammenarbeit mit Fach-/Hochschulen
nützlich und Maßnahme ergriffen	8,4	21,8	23,3	43,1	13,5	39,8	50,9	20	28,7
nützlich und Maßnahme nicht ergriffen	87,6	71,4	69,5	48,6	76,3	48,5	37,3	67,2	56,6
nicht nützlich und Maßnahme ergriffen	0,3	0,5	1,7	1,6	0,6	2,8	2,6	0,6	1,4
nicht nützlich und Maßnahme nicht ergriffen	3,8	6,3	5,5	6,7	9,7	8,9	9,1	12,2	13,3

DKLK-Studie 2023

Themenschwerpunkt:
Personalmangel in Kitas
im Fokus

Eine bundesweite Befragung
unter 5.387 Kitaleitungen

**DKLK**
Deutscher
Kitaleitungskongress



Achtung Sperrfrist!
Dienstag, 21.03.2023, 12.15 Uhr

Erstveröffentlichung
DKLK 2023

Düsseldorf,
21.03.2023



„Frage-Bogen“

- **Wer führt die Diskussion** über die als nützlich erachteten, aber (noch) nicht umgesetzten Maßnahmen der Personalsicherung und -gewinnung?
- **Welche Handlungen** sehen wir schon jetzt im Kontext des offenkundig akuten Handlungsbedarfs mit Blick auf die Auswirkungen des Personalmangels?
- **Was brauchen Träger**, um Ihrer Verantwortung der Personalsicherung und -gewinnung gerecht zu werden?
- **Wie gelingt es, Träger und Einrichtungen** mit besonders gelingender Personalsicherung und -gewinnung stärker in den Diskurs einzubinden?
- ...

Die DKLK-Studie 2023 wird von FLEET Education Events in Kooperation mit dem VBE Bundesverband sowie den vier VBE Landesverbänden, dem Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverband (BLLV), dem VBE Baden-Württemberg, dem VBE Hessen sowie dem VBE Nordrhein-Westfalen, unter wissenschaftlicher Leitung von Dr. Andy Schieler von der Hochschule Koblenz durchgeführt.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Die DKLK-Studie 2023 können Sie kostenfrei herunterladen:



<https://deutscher-kitaleitungskongress.de/presse/presseinformationen/>



Literatur

Autorengruppe Fachkräftebarometer (2021): Fachkräftebarometer Frühe Bildung 2021. Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte. München.

Bundesagentur für Arbeit (2022): Berichte: Blickpunkt Arbeitsmarkt – Pädagogisches Personal in der Kinderbetreuung und -erziehung, Nürnberg. Verfügbar unter: https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Statistiken/Themen-im-Fokus/Berufe/Generische-Publikationen/AM-kompakt-Kinderbetreuung-erziehung.pdf?__blob=publicationFile. Zugriff: 05.02.2023.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (2022): Monitoringbericht zum KiQuTG 2022 für das Berichtsjahr 2021. Berlin.

Bock-Famulla, K., Girndt, A., Vetter, T. & Kriechel, B. (2021): Fachkräfte-Radar für KiTa und Grundschule 2021. Gütersloh.

Buschle, C. & Gruber, V. (2018): Die Bedeutung von Weiterbildung für das Arbeitsfeld Kindertageseinrichtung. Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte, WiFF Studien, Band 30. München.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. (2018): Bundesprogramm Fachkräfteoffensive Erzieherinnen und Erzieher. Nachwuchs gewinnen und Profis binden. Verfügbar unter: <https://www.bmfsfj.de/blob/131404/18d38040fe0b1661dc0550d1db189349/fachkraefteoffensive-erzieherinnen-erzieher-giffey-data.pdf>. Zugriff: 05.02.2023.

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. (2022): Empfehlungen des Deutschen Vereins für eine qualifizierte Berufseinmündung in das Arbeitsfeld Kindertageseinrichtung und die Eröffnung von Karrierewegen. Die Empfehlungen (DV 35/20) wurden am 23. März 2022 vom Präsidium des Deutschen Vereins verabschiedet. Verfügbar unter: https://www.deutscher-verein.de/de/uploads/empfehlungenstellungnahmen/2022/dv-35-20_karrierewege-kindertagesbetreuung.pdf. Zugriff: 05.02.2023.

Geiger, K. (2019): Personalgewinnung. Personalentwicklung. Personalbindung. Eine bundesweite Befragung von Kindertageseinrichtungen.

Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte (WiFF). Deutsches Jugendinstitut e. V. (DJI). München.

Geiger, K. & Strehmel, P. (2020): Personalentwicklung in Kindertageseinrichtungen: Maßnahmen und Strategien von Trägern und Einrichtungen. Ergebnisse zweier empirischer Studien - In: van Ackeren, Isabell/Bremer, Helmut/Kessl, Fabian/Koller, Hans Christoph/Pfaff, Nicolle/Rotter, Caroline/Klein, Dominique/Salaschek, Ulrich (Hrsg): Bewegungen. Beiträge zum 26. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft. Opladen; Berlin; Toronto: Verlag Barbara Budrich 2020, S. 283-296

Madeira Firmino, N. & Bauknecht, J. (2022): Entwicklung, Ausmaß und Determinanten der psychischen und emotionalen Erschöpfung bei

Erzieherinnen und Erziehern. In: Zentralblatt für Arbeitsmedizin, Arbeitsschutz und Ergonomie, 72 (5) 195 -205.

Nentwig-Gesemann, I., Nicolai, K., & Köhler, L. (2016): KiTa-Leitung als Schlüsselposition Erfahrungen und Orientierungen von Leitungskräften in Kindertageseinrichtungen. Bertelsmann Stiftung. Gütersloh.

Rauschenbach, T., Meiner-Teubner, C., Böwing-Schmalenbrock, M., Olszenka, N. (2020): Plätze. Personal. Finanzen. Bedarfsorientierte Vorausberechnung für die Kindertages- und Grundschulbetreuung. Teil 1: Kinder vor dem Schuleintritt. Forschungsverbund DJI/TU Dortmund.

Schreyer, I., Krause, M., Brandl, M., & Nicko, O. (2014): AQUA. Arbeitsplatz und Qualität in Kitas. Ergebnisse einer bundesweiten Befragung. München.

Weltzien, D., Hohagen, J., Kassel, L., Pasquale, D., & Wirth, C. (2022): Wissenschaftlicher Abschlussbericht: Gewinnung von Nachwuchs – Bindung der Profis: Evaluation des Bundesprogramms“Fachkräfteoffensive“ (GeBiFa). Freiburg.